

## Auf einer Wellenlänge

**Martina Tietze**, Deutsche Bank Stuttgart

**Regine Michel**, Schulleiterin Annemarie-Lindner-Schule Nagold

- Personal- und Teamentwicklung
- Führungsthemen

Häufig machen die Partners in Leadership die Erfahrung, dass in der Begegnung zwischen Wirtschaft und Schule ganz unterschiedliche Welten und manchmal auch Auffassungen aufeinander treffen. Bei Martina Tietze von der Deutschen Bank aus Stuttgart und Regine Michel von der Annemarie-Lindner-Schule herrschte im Gegensatz dazu von Anfang an große Übereinstimmung – und das in vielen Bereichen. Besonders in ihren Führungsrollen sehen sich beide ganz ähnlichen Herausforderungen gegenüber. Erstes gemeinsames Projekt der Zusammenarbeit: Die Motivation von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an der Annemarie-Lindner-Schule. „Ein sehr anspruchsvolles und komplexes Thema“, beurteilt auch Martina Tietze von der Deutschen Bank diese Aufgabe der Schulleiterin, die an ihrer Schule die Verantwortung gleich für mehrere Schularten trägt. Hier helfen die ähnlich gelagerten Erfahrungen von Frau Tietze, die sie beim Aufbau ihrer Leitungsposition in Stuttgart gesammelt hat. Austausch und gemeinsame Suche nach Lösungen – das macht die Zusammenarbeit für beide so reizvoll und lehrreich.



Annemarie-Lindner-Schule Nagold

„Wir sind Sparringspartner auf Augenhöhe“, charakterisiert Regine Michel die Partnerschaft. Auch die Schülerinnen und Schüler profitieren von der Außenperspektive, die Frau Tietze aus der Arbeitswelt der Deutschen Bank mitbringt.

In einem Coaching mit den Schülerinnen und Schülern ging es beispielsweise um die Erwartungen zukünftiger Arbeitgeber. Worauf wird bei den Bewerberinnen und Bewerbern geachtet? Was geht, was geht nicht? – Für die Schülerinnen und Schüler ein wertvoller Einblick und ein Stück mehr praxisnahe Vorbereitung auf das Berufsleben. Beide Frauen sehen die Partnerschaft erst am Anfang. „Es warten noch viele Themen auf uns“, da sind sich beide einig.



Martina Tietze und Regine Michel